



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

Az.

Drucksachen-Nr. 1642/XVIII
04.10.2010

Antrag

- öffentlich -

der Fraktionen von GAL, SPD, CDU und DIE LINKE

Beratungsfolge	am	TOP
Ortsausschuss Stellingen	04.10.2010	7.4

Erhalt des Kundenzentrums

Antrag der Fraktionen von GAL, SPD, CDU und DIE LINKE

Sachverhalt:

Es wurden u.a. durch einen Artikel im Hamburger Abendblatt vom 01.10.2010 Pläne bekannt, die auf die Schließung des Kundenzentrum Stellingen hinaus laufen.

Im Gespräch ist eine Schließung des Kundenzentrums Stellingen zum 01.10.2010, wobei eine Aufteilung des Personals auf die Kundenzentren in Lokstedt und im Bezirksamt Eimsbüttel erfolgen soll.

Das Kundenzentrum Stellingen ist die einzige Anlaufstelle der Verwaltung für die Bürgerinnen und Bürger in dem Regionalbereich Stellingen. Eine Schließung bedeutet nicht nur längere Wege, sondern es ginge in Stellingen auch eine Stellingener Kerninstitution verloren.

Verwaltung muss weiterhin bürgernah und unkompliziert in den jeweiligen Stadtteilen erreichbar bleiben. Ein Stellingener Kundenzentrum ist hierfür unverzichtbar.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsausschuss Stellingen spricht sich vehement gegen eine Schließung des Kundenzentrum Stellingen aus und protestiert auf das schärfste gegen diese Pläne.

1. Das Präsidium der Bezirksversammlung Eimsbüttel wird gebeten den Bezirksamtleiter aufzufordern, die Pläne und die Gründe für eine mögliche Schließung des Kundenzentrum Stellingen im nächsten Hauptausschuss am 14.10.2010 vorzustellen und alle möglichen Alternativen darzulegen.
2. Sollte dies für den Hauptausschuss am 14.10.2010 kurzfristig nicht zu realisieren sein, beantragt der Ortsausschuss Stellingen hiermit, dies in der nächsten Bezirksversammlung am 28.10.2010 vorzunehmen.
3. Bis zu einer Klärung des Sachverhalts sollten aus Sicht des Ortsausschusses Stellingen Pläne für eine mögliche Schließung des Kundenzentrum Stellingen nicht weiter forciert werden.

Andreas Liebschner, GAL Fraktion

Wolfgang Düvel, SPD Fraktion

Hans-Hinrich Brunckhorst, CDU-Fraktion

Astrid Dahaba, Fraktion DIE LINKE

Anlage/n:

ohne Anlagen